

## Auszug aus dem Beschlussprotokoll 75. Sitzung des Gemeinderats vom 14. Dezember 2023

**2626. 2023/430**  
**Weisung vom 13.09.2023:**  
**Finanzverwaltung, Budgetvorlage 2024 (Detailbudgets und Globalbudgets),**  
**Kapitalaufnahmen 2024**

Die Budgetberatung wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 74, Beschluss-Nr. 2626/2023).

Beschlüsse:

S. 222	25 2520 3130 00 000	<b>SICHERHEITSDEPARTEMENT</b> <b>Stadtpolizei</b> <b>Dienstleistungen Dritter</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>042.</b>	Antrag Stadtrat				5 865 900	Mehrheit
			25 600		5 840 300	Minderheit
		Begründung:	Crowdmanagement-Helikopterflüge auf Grossanlässe mit über 20 000 Besucher*innen beschränken; Kürzung um rund die Hälfte des in der Rechnung 2022 ausgewiesenen Betrags von Fr. 45 685			
						Johann Widmer (SVP) Referat, Präsidium Florian Utz (SP), Pärparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Martin Bürki (FDP), Markus Haselbach (Die Mitte), Tiba Ponnuthurai (SP), Sven Sobernheim (GLP), Barbara Wiesmann (SP)  Tanja Maag Sturzenegger (AL) Referat, Vizepräsidium Felix Moser (Grüne)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 89 gegen 25 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

---



S. 222	<b>25</b> <b>2520</b> <b>3151 00 000</b>	<b>SICHERHEITSDEPARTEMENT</b> <b>Stadtpolizei</b> <b>Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge</b>	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>043.</b>	Antrag Stadtrat				1 528 900	Mehrheit
						Sven Sobernheim (GLP) Referat, Präsidium Florian Utz (SP), Vizepräsidium Felix Moser (Grüne), Përparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Martin Bürki (FDP), Markus Haselbach (Die Mitte), Tanja Maag Sturzenegger (AL), Tiba Ponnuthurai (SP), Barbara Wiesmann (SP)
			530 000		998 900	Minderheit
						Johann Widmer (SVP) Referat
		Begründung: Radaranlagen nicht mehr warten				

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 106 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 222	<b>25</b> <b>2520</b> <b>3151 00 000</b>	<b>SICHERHEITSDEPARTEMENT</b> <b>Stadtpolizei</b> <b>Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge</b>	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>044.</b>	Antrag Stadtrat				1 528 900	Mehrheit
						Sven Sobernheim (GLP) Referat, Präsidium Florian Utz (SP), Vizepräsidium Felix Moser (Grüne), Përparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Martin Bürki (FDP), Markus Haselbach (Die Mitte), Tanja Maag Sturzenegger (AL), Tiba Ponnuthurai (SP), Barbara Wiesmann (SP)
			500 000		2 028 900	Minderheit
						Johann Widmer (SVP) Referat
		Begründung: Kosten für die Verschrottung aller Radaranlagen und das Pflanzen von neuen Bäumen an deren Stelle. Die Verschrottung wird gemäss Stadtrat nichts kosten, da man die Radaranlagen beim Aufbau in der Ukraine einsetzen kann.				



Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 102 gegen 11 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

---

S. 223	<b>25</b> <b>2520</b> <b>4270 00 000</b>	<b>SICHERHEITSDEPARTEMENT</b> <b>Stadtpolizei</b> <b>Bussen</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>046.</b>	Antrag Stadtrat				-61 600 000	Mehrheit
				30 000 000	-31 600 000	Minderheit
						Sven Sobernheim (GLP) Referat, Präsidium Florian Utz (SP), Vizepräsidium Felix Moser (Grüne), Pärparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Martin Bürki (FDP), Markus Hasel- bach (Die Mitte), Tanja Maag Sturzenegger (AL), Tiba Ponnuthurai (SP), Barbara Wiesmann (SP)
						Johann Widmer (SVP) Referat
			Begründung:	Weniger Bussen bei den Autofahrenden einziehen, sondern nur dort, wo es der Verkehrssicherheit dient; keine Bussen bei der Kontrolle des ruhenden Verkehrs (Parkbussen)		

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 108 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

---



S. 223	<b>25</b> <b>2520</b> <b>4270 00 000</b>	<b>SICHERHEITSDEPARTEMENT</b> <b>Stadtpolizei</b> <b>Bussen</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>047.</b>	Antrag Stadtrat				-61 600 000	Mehrheit
						Sven Sobernheim (GLP) Referat, Präsidium Florian Utz (SP), Vizepräsidium Felix Moser (Grüne), Pärparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Martin Bürki (FDP), Markus Haselbach (Die Mitte), Tanja Maag Sturzenegger (AL), Tiba Ponnuthurai (SP), Barbara Wiesmann (SP)
			5 000 000		-66 600 000	Minderheit
						Johann Widmer (SVP) Referat
		Begründung:	Velofahrende stärker büssen; Kontrollen verstärken, damit die Zahl der Unfälle und Toten sinkt. Wenn die Stadt zur «Velostadt» umgebaut werden soll, dann muss man geeignete Massnahmen ergreifen. Es soll auch mehr Velopolizei eingesetzt werden; Personal zur Kontrolle des ruhenden Verkehrs (KRV) umzuschulen ist kostenneutral.			

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Sicherheitsdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 108 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 224	<b>25</b> <b>2520</b> <b>4472 00 000</b>	<b>SICHERHEITSDEPARTEMENT</b> <b>Stadtpolizei</b> <b>Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>048.</b>	Antrag Stadtrat				-15 218 000	Minderheit
						Tanja Maag Sturzenegger (AL) Referat, Vizepräsidium Felix Moser (Grüne)
				300 000	-14 918 000	Mehrheit
						Sven Sobernheim (GLP) Referat, Präsidium Florian Utz (SP), Pärparim Avdili (FDP), Dr. Florian Blättler (SP), Martin Bürki (FDP), Markus Haselbach (Die Mitte), Tiba Ponnuthurai (SP), Johann Widmer (SVP), Barbara Wiesmann (SP)

Begründung: Gebühren für Free-Floater sollen für jene Anbieter auf ein kostendeckendes Niveau gesenkt werden, die effektiv sicherstellen, dass ihre Fahrzeuge nicht auf störende Weise (z. B. inmitten von Trottoirs) parkiert werden; daher Halbierung der Einnahmen von Fr. 600 000 auf Fr. 300 000

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 94 gegen 25 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

---

S. 238	<b>25</b> <b>2555</b> <b>3010 00 000</b>	<b>SICHERHEITSDEPARTEMENT</b> <b>Dienstabteilung Verkehr</b> <b>Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>049.</b>	Antrag Stadtrat			119 000	13 573 300	Minderheit Johann Widmer (SVP) Referat, Pärparim Avdili (FDP), Martin Bürki (FDP), Markus Haselbach (Die Mitte), Sven Sobernheim (GLP)
					13 692 300	Mehrheit Tanja Maag Sturzenegger (AL) Referat, Präsidium Florian Utz (SP), Vizepräsidium Felix Moser (Grüne), Dr. Florian Blättler (SP), Tiba Ponnuthurai (SP), Barbara Wiesmann (SP)
						Begründung: Schaffung von 2 Stellen Velosicherheit (allgemein wie auch in Bezug auf die Umsetzung der Velorouten), Kosten bei einer erstmaligen Besetzung ab Juli 2024 (künftige jährliche Kosten Fr. 238 000)

Abstimmung gemäss Art. 62 Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 62 gegen 56 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Der Antrag scheitert jedoch am Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse.

---



**GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT**

S. 244	<b>30</b> <b>3000</b> <b>3010 00 000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Gesundheits- und Umweltdepartement Departementssekretariat</b> <b>Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals</b>			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
					Stimmen
<b>050.</b>	Antrag Stadtrat			4 706 900	Mehrheit
			169 500	4 537 400	Minderheit
					Sven Sobernheim (GLP) Referat, Vizepräsidium Felix Moser (Grüne), Pärparim Avdili (FDP), Martin Bürki (FDP), Markus Haselbach (Die Mitte), Johann Widmer (SVP)
					Tanja Maag Sturzenegger (AL) Referat, Präsidium Florian Utz (SP), Dr. Florian Blättler (SP), Tiba Ponnuthurai (SP), Barbara Wiesmann (SP)
		Begründung:	AL: Keine Stelle für «Änderung Rechtsform Stadtspital / DA PLUS» SP: Über Ausgaben für die Vorbereitung einer Ausgliederung des Stadtspitals Zürich (STZ) soll gleichzeitig mit der Weisung GR Nr. 2023/239 als Nachtragskredit entschieden werden.		

Ausstand: Marita Verballi (FDP)

Sven Sobernheim (GLP) stellt den Ordnungsantrag auf Abbruch der Debatte.

Der Ordnungsantrag wird mit 58 gegen 60 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) abgelehnt. Die Debatte wird weitergeführt.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 45 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.



S. 245	<b>30</b> <b>3000</b> <b>3132 00 000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Gesundheits- und Umweltdepartement Departementssekretariat</b> <b>Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>051.</b>	Antrag Stadtrat				860 000	Mehrheit
						Sven Sobernheim (GLP) Referat, Vizepräsidium Felix Moser (Grüne), Përparim Avdili (FDP), Martin Bürki (FDP), Markus Haselbach (Die Mitte), Johann Widmer (SVP)
			50 000		810 000	Minderheit
						Tanja Maag Sturzenegger (AL) Referat, Präsidium Florian Utz (SP), Dr. Flo- rian Blättler (SP), Tiba Ponnuthurai (SP), Barbara Wiesmann (SP)
		Begründung:	AL: Kürzung des Beratungsaufwands für die Änderung der Rechtsform des Stadtspitals Zürich SP: Über Ausgaben für die Vorbereitung einer Ausgliederung des Stadt- spitals Zürich (STZ) soll gleichzeitig mit der Weisung GR Nr. 2023/239 als Nachtragskredit entschieden werden.			

Ausstand: Marita Verbali (FDP)

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 45 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 248	<b>30</b> <b>3010</b> <b>3130 00 000</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Städtische Gesundheitsdienste</b> <b>Dienstleistungen Dritter</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>052.</b>	Antrag Stadtrat				2 096 300	Minderheit
						Martin Bürki (FDP) Referat, Përparim Avdili (FDP), Markus Haselbach (Die Mitte), Sven Sobernheim (GLP), Johann Widmer (SVP)

	480 000	2 576 300	Mehrheit	Tiba Ponnuthurai (SP) Referat, Präsidium Florian Utz (SP), Vizepräsidium Felix Moser (Grüne), Dr. Florian Blättler (SP), Tanja Maag Sturzenegger (AL), Barbara Wiesmann (SP)
Begründung:	Bereitstellung von gratis Covid-19-Tests ab 2024 für die Zürcher Bevölkerung gemäss Beschluss des Gemeinderats (Postulat GR Nr. 2022/676)			

Abstimmung gemäss Art. 62 Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 62 gegen 58 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Der Antrag scheitert jedoch am Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse.

S. 45	<b>30</b> <b>3025</b> <b>PG 1</b>	<b>GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT</b> <b>Gesundheitszentren für das Alter</b> <b>Wohnen, Betreuung und Pflege</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>053.</b>	Antrag Stadtrat				19 857 300	Minderheit
				14 200 200	34 057 500	Mehrheit
						Sven Sobernheim (GLP) Referat, Pärparim Avdili (FDP), Martin Bürki (FDP), Markus Haselbach (Die Mitte) Präsidium Florian Utz (SP) Referat, Vizepräsidium Felix Moser (Grüne), Dr. Florian Blättler (SP), Tanja Maag Sturzenegger (AL), Tiba Ponnuthurai (SP), Johann Widmer (SVP), Barbara Wiesmann (SP)
			Begründung: Keine Gebührenerhöhung in den Gesundheitszentren für das Alter			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 72 gegen 47 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.



9 / 9

Die Sitzung wird beendet (Fortsetzung der Beratung siehe Sitzung Nr. 76, Beschluss-Nr. 2626/2023)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat